

Siemens wird neuen Büro-Standort im Münchner Werksviertel beziehen

- **33.000 Quadratmeter moderne und urbane Büro-Flächen am Ostbahnhof**
- **Flexible Strukturen und ein modernes Arbeitsumfeld für rund 4.000 Mitarbeitende**
- **Fortschrittliche, nachhaltige Gebäudetechnik und CO₂-neutrale Ausrichtung**
- **Langfristig vier starke Siemens-Standorte in und um München**

Siemens plant, bis Ende des Jahres 2027 einen neuen Büro-Standort am Münchner Ostbahnhof zu eröffnen. Im derzeit entstehenden Neubau wird das Unternehmen rund 33.000 Quadratmeter moderner Büroflächen anmieten, die künftig den südlichen Eingang zum sogenannten Werksviertel prägen werden. Damit zieht Siemens von München-Perlach in eine Innenstadtlage um. Den Standort München-Perlach hatte der Konzern bereits 2010 verkauft und zurückgemietet. Im neuen Bürogebäude im Werksviertel werden dann rund 4.000 Menschen bei Siemens arbeiten.

Durch das bei Siemens seit einigen Jahren etablierte New-Work-Konzept, das unter anderem Büropräsenz und mobiles Arbeiten kombiniert, ergeben sich sowohl ein reduzierter Flächenbedarf als auch neuartige Anforderungen an die Innenarchitektur. Siemens wird die neuen Büroflächen als innovatives Arbeitsumfeld gestalten, und neueste, auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Gebäudetechnik aus dem eigenen Haus einsetzen. Dabei unterstützen Design und Ausstattung der Büros die Positionierung von Siemens als modernes und attraktives Technologie-Unternehmen.

„Die neuen Büros bieten uns eine hohe Flexibilität und eine moderne, zukunftsweisende Arbeitsumgebung“, sagte Veronika Bienert, Mitglied des Vorstands und verantwortlich für Siemens Real Estate, dem Immobilienunternehmen innerhalb des Konzerns. „Die innerstädtische Lage im Münchner Werksviertel bietet zudem eine sehr gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln, ein inklusives Arbeitsumfeld sowie eine

attraktive Nachbarschaft mit Nähe zu weiteren innovativen Unternehmen, städtischer Infrastruktur, Kultur und Gastronomie. Gleichzeitig unterstützt der unter Nachhaltigkeitsaspekten errichtete Neubau die engagierten Ziele von Siemens, bis 2030 CO₂-neutral zu werden“, ergänzte Bienert.

Das Münchner Werksviertel am Ostbahnhof gilt als eines der größten und wichtigsten Stadtentwicklungsprojekte der bayerischen Landeshauptstadt. Am südlichen Eingang führt künftig eine breite Promenade zwischen zwei Büroneubauten ins Areal. Entworfen wurden die Gebäude vom Frankfurter Architekturbüro Holger Meyer und realisiert von dem Kölner Projektentwickler Pandion. In einem der beiden Neubauten wird voraussichtlich ab Ende 2027 der neue Siemens Büro-Standort beheimatet sein.

Rund zwei Drittel der aktuell über 6.000 Mitarbeitenden aus München-Perlach werden in die neuen Büros im Werksviertel umziehen. Weitere Teams gehen in das 2024 eröffnete Siemens Technology Center Garching, an den Siemens Mobility Standort in München-Allach sowie in die Siemens Konzernzentrale in der Innenstadt. „Mit diesen vier attraktiven Standorten sind wir in und um München zukünftig stark aufgestellt, und wir bieten damit unseren Mitarbeitenden eine ansprechende und flexible Arbeitsumgebung“, sagte Bienert.

Diese Presseinformation und Pressebilder finden Sie unter <https://sie.ag/2DZSDH>

Ansprechpartner für Journalisten

Guido Jagusch

Telefon: +49 174 1520596; E-Mail: guido.jagusch@siemens.com

Wolfram Trost

Telefon: +49 174 1551859; E-Mail: wolfram.trost@siemens.com

Folgen Sie uns: www.x.com/siemens_press

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheitswesen. Anspruch des Unternehmens ist es, Technologie zu entwickeln, die den Alltag verbessert, für alle. Indem es die reale mit der digitalen Welt verbindet, ermöglicht es den Kunden, ihre digitale und nachhaltige Transformation zu beschleunigen. Dadurch werden Fabriken effizienter, Städte lebenswerter und der Verkehr nachhaltiger. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der Pionierarbeit im Gesundheitswesen leistet. Für jeden Menschen. Überall. Nachhaltig.

Im Geschäftsjahr 2024, das am 30. September 2024 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 75,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 9,0 Milliarden Euro. Zum 30.09.2024 beschäftigte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 312.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.